

PRESSEMITTEILUNG

Fulda, 17. September 2022 – 3097 Zeichen (inkl. Leerzeichen) – zur sofortigen Freigabe

Sieg in Köln: Mühlhausen löst das erste Viertelfinal-Ticket

Der Post SV Mühlhausen ist der Favoritenstellung im Deutschen Tischtennis-Pokal gerecht geworden und durch einen 3:0-Sieg beim 1. FC Köln in das Viertelfinale eingezogen.

Nur ein Sieg trennt den Post SV Mühlhausen im Deutschen Tischtennis-Pokal noch vom erneuten Sprung in das Final Four. Am Samstagnachmittag hat der aktuelle Tabellenzehnte der Tischtennis Bundesliga (TTBL) mit 3:0 bei Zweitligist 1. FC Köln gewonnen und damit als erstes Team in dieser Saison das Ticket für das Viertelfinale gelöst. „Die zweite Liga wird von Jahr zu Jahr stärker, das haben wir heute wieder gesehen“, sagte Mühlhausen-Trainer Erik Schreyer zur Leistung der Kölner. „Sie haben mutig aufgespielt.“ In der vergangenen Saison hatte Mühlhausen den Sprung in das Final Four geschafft, in dem es schließlich das Halbfinal-Aus gegen den 1. FC Saarbrücken TT gab.

Nur etwa 20 Minuten musste Mühlhausen am Samstag bangen: Adrien Rassenfosse spielte furios gegen Daniel Habesohn auf und lag zunächst mit 2:0 Sätzen in Führung. Habesohn aber gab nicht auf und kämpfte sich in den fünften Satz, in dem zunächst wieder der Kölner vorne lag. Beim Stand von 10:8 und 12:11 verbuchte Rassenfosse insgesamt drei Matchbälle. Doch Habesohn wehrte jeweils ab und feierte schließlich einen 3:2 (10:12, 5:11, 11:2, 11:3, 13:11)-Erfolg. „Das war der Knackpunkt. Hätten wir 0:1 hinten gelegen, wäre es wahrscheinlich ein unangenehmes Spiel geworden“, sagte Schreyer.

Nächstes Achtelfinale am Donnerstag

Im Anschluss sorgten Steffen Mengel und Kim Taehyun für einen souveränen Sieg der Gäste. Mengel gewann mit 3:1 (5:11, 11:7, 11:1, 11:6) gegen Gianluca Walther zur 2:0-Pausenführung, Kim machte mit dem 3:1 (11:3, 11:8, 8:11, 11:9) gegen Lennart Wehking alles klar für Mühlhausen. „Wir können insgesamt zufrieden mit unserem Auftritt sein. Wir haben heute mehr als mitgespielt“, sagte Wehking. „Adrien hätte sich den Sieg verdient gehabt. Er hat gezeigt, dass er auf dem Niveau mitspielen kann.“

Für Mühlhausen geht es bereits am morgigen Sonntag weiter, ab 15 Uhr steht in der TTBL das Auswärtsspiel beim 1. FC Saarbrücken TT an. Live übertragen wird die Partie [auf den Kanälen von Spontent auf Twitch](#). Das nächste Achtelfinale im Deutschen

Tischtennis-Pokal findet am kommenden Donnerstag, 22. September, statt: Der TV 1879 Hilpoltstein empfängt ab 19.30 Uhr Borussia Düsseldorf.

Das Achtelfinale in der Übersicht

1. FC Köln – Post SV Mühlhausen 0:3

Adrien Rassenfosse – Daniel Habesohn 2:3 (12:10, 11:5, 2:11, 3:11, 11:13)

Gianluca Walther – Steffen Mengel 1:3 (11:5, 7:11, 1:11, 6:11)

Lennart Wehking – Kim Taehyun 1:3 (3:11, 8:11, 11:8, 9:11)

Donnerstag, 22. September

19.30 Uhr: TV 1879 Hilpoltstein – Borussia Düsseldorf

Freitag, 23. September

19 Uhr: SV Werder Bremen – TTC Neu-Ulm

19 Uhr: TTC indeland Jülich – TTC Zugbrücke Grenzau

19 Uhr: 1. FC Saarbrücken TT – TTC Schwalbe Bergneustadt

19 Uhr: TTF Liebherr Ochsenhausen – TSV Bad Königshofen

19 Uhr: TTC Fortuna Passau – TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell

Samstag, 24. September

19 Uhr: ASV Grünwettersbach – 1. FSV Mainz 05